

TrAkzeptanz



Pressemitteilung

14.01.2026

Bereits 45 Statements im Rahmen der Testimonial-Kampagne zu erneuerbaren Antriebsenergien in der Landwirtschaft veröffentlicht

Im Rahmen des vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) geförderten Projekts "TrAkzeptanz - Akzeptanz und Effekte von klimafreundlichen Antrieben in der Landwirtschaft" startete am 25.02.2025 eine Testimonial-Kampagne. Hier kommen Experten aus Verbänden, Landtechnik-Unternehmen, anderen Institutionen sowie Landwirte mit Statements zu Wort. Im Fokus der Testimonials stehen die wichtigsten umzusetzenden Maßnahmen für eine verstärkte, dynamische Nutzung von erneuerbaren Antriebsenergien in der Landwirtschaft sowie die gegenwärtig größten diesbezüglichen Hemmnisse. Im Blickpunkt der erneuerbaren Antriebsenergien stehen dabei nachhaltige Biokraftstoffe wie zum Beispiel Biodiesel, Pflanzenöl, HVO und Biomethan, die E-Mobilität aus erneuerbarem Strom sowie weitere erneuerbare Kraftstoffe wie zum Beispiel e-Fuels und Wasserstoff. Das Projektteam freut sich sehr, dass nun bereits das **45igste Statement** veröffentlicht wurde.

Wenn auch Sie sich mit einem **Testimonial beteiligen wollen**, wenden Sie sich gerne an Aaron Eßelborn (esselborn@bioenergie.de).

Hier die in den letzten Wochen veröffentlichten 5 Testimonials:

Das 41. Statement kam von Prof. Dr.-Ing. Peter Pickel von der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Bonn. Sie finden es [HIER](#).

Darauf folgte ein Testimonial von Walter Moosmair, Landwirt und CERES-Award Gewinner 2025 in der Kategorie „Energielandwirt“. Sein Statement finden Sie [HIER](#).

Ebenso wurde ein Statement von Christina Gerdes vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) veröffentlicht. Ihr Statement finden Sie [HIER](#).

Das 44. veröffentlichte Testimonial stammt von Stefan Schuch, Geschäftsführer der SBE BioEnergie. Seinen Beitrag finden Sie [HIER](#).

Für das 45. Testimonial positionierte sich Ursula Heinen-Esser, Präsidentin des Bundesverband Erneuerbare Energie e.V. (BEE). Ihr Testimonial finden Sie [HIER](#).

Die 40 Statements, die zuvor schon veröffentlicht wurden, finden Sie unter:

TrAkzeptanz



<https://www.erneuerbar-tanken.de/trakzeptanz/statements>

<https://www.linkedin.com/company/plattform-erneuerbare-antriebsenergie-in-der-land-und-forstwirtschaft/>

Die Projektpartner versprechen sich von der Kampagne ein verstärktes öffentliches Interesse und eine gesteigerte Akzeptanz für erneuerbare Antriebsenergien in der Landwirtschaft.

Ansprechpartner:

Bundesverband Bioenergie e.V. (BBE)

Bernd Geisen, Projektleitung

E-Mail: geisen@bioenergie.de

Aaron Eßelborn, Projektreferent

Tel. [+49\(0\)228 - 81002-22](tel:+4902288100222)

E-Mail: esselborn@bioenergie.de

<https://www.erneuerbar-tanken.de/trakzeptanz/das-projekt>

Zum Projekt „TrAkzeptanz“:

Um Treibhausgasemissionen in der Landwirtschaft zu reduzieren und die Klimaschutzziele des Agrarsektors zu erreichen, zielt das Projekt "Akzeptanz und Effekte von klimafreundlichen Antrieben in der Landwirtschaft - TrAkzeptanz" darauf ab, die Marktdurchdringung klimafreundlicher Antriebe in der Landwirtschaft zu beschleunigen. TrAkzeptanz entwickelt mit Hilfe von verschiedenen Arbeitsschritten (Ist-Analyse, Analyse von Chancen und Risiken, Untersuchung von Akzeptanz und Kaufmotiven, theoretischen Szenarien und praxisorientierten Fallstudien) Anreizmechanismen, um den Übergang zu klimafreundlichen Antrieben in der Landwirtschaft voranzutreiben. Diese Anreizmechanismen und die dazugehörigen Projektergebnisse werden durch geeignete Formate an Landwirtinnen und Landwirte, den landwirtschaftlichen Maschinenhandel, Industrie-, Politik- und Pressevertretungen sowie die breite Öffentlichkeit kommuniziert.

Das Projekt läuft vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2027 in Projektträgerschaft der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) und gefördert durch das Bundesministerium für

TrAkzeptanz



Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH). Projektpartner sind die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, das Technologie- und Förderzentrum im Kompetenzzentrum für nachwachsende Rohstoffe (TFZ) sowie der Bundesverband Bioenergie e.V. (BBE).

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages